

Art des Fahrzeuges Arbeitskarren (Ausnahmefahrzeug)	Fabrikmarke F O R D	4 5 0 0 Lader 740 vorn Tieflöffel 755 hinten	Modell- jahr 1966	Typenschein Nr. 5 4 4 6			
Merkmale "4500" seitlich auf Motorverschalung.-"PD" vor Motor-Nr.							
		Betriebsstoff Diesel	Anzahl Zyl.	3			
Hersteller des Fahrgestells	FORD Motor Company, Belgien-Importeur FORD Motor Co(Switzerland), Zürich						
Fahrgestell-Nr. eingeschlagen	rechts, vorn a.Getriebegehäuse, a.oberem Flansch f.Anbaugeräte						
Motor-Nr. eingeschlagen	links oder rechts unten auf Block						
Motor-Typ	P D - Reihenmotor, stehend, OHV, mit direkter Einspritzung						
Lage des Motors	vorn Motorbremse						
Zyl.-Inhalt	3'294 cm³ Anhängerbremse			Aussenmasse in mm			
Takte	4	Getriebeart mechanisch ***	Zughaken: auf Wunsch				
Kühlung	Wasser	Anzahl Vorwärtsgänge 4 ***					
Antrieb a.Hinterräder	Geschw. 1. Gang		Spur V.	1'400			
Anzahl Achsen	2	Geschw. dir. Gang 20 *	Spur H.	1'400-1'900			
Anzahl Reifen	4	Differentialsperre auf Wunsch	Wendekreis	7,10			
Betriebsbremse	mechanisch, Scheiben, auf die Hinterräder (2 Pedale mit Verriegelung)						
2. Bremse	mechanisch, Scheiben, auf das Vorgelege +)						
Gewichte	vorn	hinten	Total	Bereifung	vorn	hinten	Innenmasse in mm
leer	1'030	3'640	4'670	Dimension	7.50-16	16.9-24	Sure Grip Länge
Nutzlast	m.Wasserballast in		Pneu-Tragk.	1'500	3'700	All Serv.	Breite
Gesamtgew.	Vorderräder				8 Ply	GOOD YEAR	Höhe
Fabrikgarant.							Höhe seitenl.
Fabrikgarant. max. Gesamtzuggew.							Überhang H.
Lenkung: Lage	Mitte - m.hydr.Unterstützung		Motor-Marke	FORD-Major		Brems-PS	54 BHP
Bohrung	111,76		Hub	111,76		Steuer-PS	16,75
Karosserie-Form	Traktor mit Ladeschaufel vorn und Tieflöffel hinten						
Zahl der Plätze: Total	1	(vorn	Mitte	hinten	)	Stehplätze	
+ 1 Notsitz mit Geländer auf Kotflügel links + Arbeitssitz f.Tieflöffel							

§)

Fernlicht	2/ BUTLERS	Fahrleistungsanzeiger	4/ Blinker mit Kontrolllampe
Abblendlicht	2/ Duplo	V= über Standlichter	(orange)
Standlichter	2/ sep.vorn a.H'Kotflügel	H= kombiniert mit Stoplichter	(orange)
	2/ Markierlichter auf Ladeschaufel	Scheibenwischer	
Schlusslicht	2/ über Stoplichter + Blinker	Warnvorrichtung	1/ elektrisch (1-Klang) = 103 dB
Rückstrahler	2/ separat $\varnothing$ 75	Rückblickspiegel	
Stoplicht	2/ kombiniert mit Blinker (orange)	Geschwindigkeitsmesser	Touren- und Std.-Zähler
Kontrollschildbeleuchtung		Gefährliche Bestandteile	
Rückfahrlicht			
Elektr. Anlage	12 Volt		
Lärmmessung	87 dB bei	2'200 U/min	
Bemerkungen und Ausnahmen			
* )	<u>Höchstgeschwindigkeit:</u>	20 km/h bei 2'200 U/min am Motor bzw. 650 U/min an der Zapfwelle.	
	<u>Regler u. Plombierung:</u>	Fliehkraftregler.- Vollgasbegrenzungsschraube sichern u.plombieren.	
** )	<u>Breite:</u>	Je nach Schaufelbreite verschieden; max. 2'800 mm.	
*** )	<u>Getriebearten:</u>	4-Gang Wendegetriebe; auf Wunsch: 8-Gang Getriebe oder 9-Gang Select-0-Speed-Planetenge triebe.	
+) )	<u>2. Bremse:</u>	Bei Select-0-Speed Getriebe übernimmt dieses die Funktion der 2. Bremse. (Zulässig laut Beschl. Expertenkommission v. 15.3.65).-Betriebsbremse feststellbar.	
++) )	<u>Distanz ab Lenkrad nach vorn = 3'840 mm.</u>	Sicherheitsmassnahmen= (Notiz in Fz.-Ausweis)	
	- Ueberwachung durch Hilfsperson oder bei guter Sicht mit 2 Seitenblickspiegeln vorn.		
	- Schutzvorrichtung (mit gelb-schwarzer Markierung) auf Ladeschaufel.		
	- Ladeschaufel auf ca. 2,0 m ab Boden fixieren.		
	- Tieflöffel muss hochgezogen, gesichert und nachts mit rotem Markierlicht versehen sein.		
§ )	<u>Ausrüstung:</u>	Scheinwerfer und Standlichter: Höhe technisch bedingt.	
	Schlusslichter:	Werden auf 965 mm herabgesetzt.	
Ort und Datum der Typenprüfung	Echallens, 8.3.66.	Die Typenprüfungskommission	